

## **NIEDERSCHRIFT**

### **der öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates Waldachtal-Cresbach am 12. Oktober 2020**

#### **TOP 1**

##### **Bürgerfragestunde**

##### **Anwesende Bürger:**

Es waren 3 Bürger anwesend, von denen keine Fragen an das Gremium gerichtet wurden.

#### **TOP 2**

##### **Bekanntgabe aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 14.09.2020**

##### **TOP 1**

Es wurde über die verlängerte Brenndauer der Straßenbeleuchtungen in Waldachtal beraten und ein Empfehlungsbeschluss gefasst.

##### **TOP 2**

Der OR Cresbach hat sich über die Anzahl der zukünftigen Stellplätze bei neuen Bauvorhaben beraten.

Es wurde ein Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat gefasst, die Stellplätze bei neuen Bauvorhaben zu erhöhen.

##### **TOP 3**

Hier wurde über verschiedene Punkte diskutiert, die den OR intern betrafen.

#### **TOP 3**

##### **3. Baugesuche**

Nutzungsänderung Wohnen in Imbiss im EG, Neuanlage von 1 Pkw-Stellplatz und 4 Fahrradstellplätzen auf Flst.-Nrn. 65 und 66, Vesperweiler, Am Busberg 14 und 16

##### **Beschlussvorschlag:**

Der Ortschaftsrat Cresbach stimmt der Nutzungsänderung Wohnen in Imbiss im EG, der Neuanlage von 1 Pkw-Stellplatz und 4 Fahrradstellplätzen auf den Grundstücken Flst.-Nrn. 65 und 66, Vesperweiler, Am Busberg 14 und 16, zu und empfiehlt, das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben zu erteilen (§ 36 Abs. 1 Satz 1 BauGB).

Grundlage dieses Beschlusses sind die Bauzeichnungen vom 23.09.2020 und der angefügte Lageplan.

Der Ortschaftsrat Cresbach empfiehlt dem Gemeinderat Waldachtal der Nutzungsänderung ebenfalls zu zustimmen.

### **Begründung:**

Das Bauvorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und ist somit nach § 34 BauGB zu beurteilen.

Nach § 34 Abs. 1 BauGB ist ein Bauvorhaben im Zusammenhang bebauten Ortsteil zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Die Erschließung des Bauvorhabens ist gesichert.

Nach Ansicht der Verwaltung fügt sich das Bauvorhaben in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

### **Abstimmung:**

Ja: 7 (einstimmig)

Nein:

Enthaltungen:

## **TOP 4**

### **B-Plan Waldachtäle 2. Erweiterung**

#### **Beschlussvorschlag:**

Bebauungsplan Waldachtäle 2. Erweiterung im beschleunigten Verfahren nach § 13 b Bau GB

1. Der Entwurf zum Bebauungsplan „Waldachtäle 2. Erweiterung“ wird gebilligt.
2. Die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB wird beschlossen

#### **Begründung:**

In der Gemeinderatssitzung am 17.12.2019 wurde der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Waldachtäle 2. Erweiterung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 b BauGB gefasst.

Mit dem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für sieben Baugrundstücke, die als allgemeines Wohngebiet ausgewiesen werden sollen und für ein Grundstück, das als Sondergebiet zur Errichtung eines Quartierheizhauses zur Wärmeversorgung ausgewiesen werden soll, geschaffen werden.

Die Beteiligung wird als öffentliche Auslegung und als Anhörung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange für die Dauer eines Monats durchgeführt (gem. §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB). Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden ist im beschleunigten Verfahren nicht erforderlich (§§ 13 b, 13 a Abs. 2 Ziffer 1 BauGB).

Mit der Eigentümerin der Grundstücke wurde ein städtebaulicher Vertrag abgeschlossen, in dem geregelt ist, dass die Kosten für das Bebauungsplanverfahren von Ihr übernommen werden.

#### **Finanzierung:**

Für die Gemeinde entstehen keine Kosten.

### **Empfehlungsbeschluss:**

Der Ortschaftsrat Cresbach folgt dem Vorschlag der Verwaltung und empfiehlt dem Gemeinderat ebenfalls, diesem zuzustimmen.

### **Abstimmung:**

Ja: 4

Nein: 2

Enthaltungen: 1

### **TOP 4 Zusatz B-Plan Waldachtäle 2. Erweiterung**

#### **Noch abzuklären wäre:**

Kann ein Gehweg eingebracht werden, dies wurde von einem anwesenden Bürger angeregt. Weiter setzte sich der Vorsitzende dafür ein, dass eine Durchfahrt für PKWs zum Auweg verhindert werden kann, z.B. Wendeschleife, Wendeplatte usw.

Vorschlag von Markus Berg war, ev. hohe Bordsteine, die von einem PKW nicht überfahren werden können, jedoch von landwirtschaftlichen Maschinen, anzubringen.

Frau Bürgermeisterin Grassi sagte zu, dieses zu prüfen.

### **TOP 5**

#### **Blutspendenehrung**

Stefan Hayer wird für 10-maliges Blutspenden durch Frau Bürgermeisterin Grassi geehrt. Der Vorsitzende sowie das Gremium schließen sich den Glückwünschen an. Er erhält eine Flasche Wein und das dazu gehörige Abzeichen des DRK in Gold.

### **TOP 6**

#### **Bekanntgabe**

1.)

Am 17.10.20 wird die Feld- und Waldputzede nachgeholt. Aufgrund der aktuellen Pandemie startet jede Gruppe selbstständig für sich und bringt seinen gesammelten Müll zur Waldachtalschule, wo Container bereitstehen werden. Größere Funde sowie Reifen sollen allerdings abfotografiert werden und mit Fundort an Herrn Hoberg, Bauhofleiter, gemeldet werden.

Tel. Nr. 0162/2699290

Die Teilnehmer erhalten dort vor Ort als Dankeschön ein Lunchpaket zum Mitnehmen als Ersatz für das bisherige Fleischkäsweckle, es kann jedoch auch in der Schenke und mehr in Tumlingen ein Lunch abgeholt oder dort verzehrt werden. Es sollen auch dort keine Gruppierungen stattfinden, um ein Ansteckungsrisiko zu verhindern.

Bisher haben sich 3 Gruppierungen bei mir gemeldet, die mit insgesamt 15 Personen teilnehmen. Dafür herzlichen Dank.

2.)

Am 14.März 2021 finden in BW die Landtagswahlen statt. Da dazu viele Wahlhelfer benötigt werden wird der OR darum gebeten, sich diesen Termin frei zu halten, um hier eingesetzt werden zu können.

3.)

Der OR Cresbach hat sich in der letzten nicht öffentlichen Sitzung einstimmig dafür ausgesprochen, dass die Straßenbeleuchtungszeiten verlängert werden. Diese werden nun morgens bereits um 4.00 Uhr anstatt um 4.30 Uhr eingeschaltet und brennen anstatt bisher 0.00 Uhr bis 1.00 Uhr nachts. So ist man dem Wunsch der Bevölkerung nachgekommen.

4.)

Nach Rücksprache mit dem Bauhof & Elektriker werden diese Woche die neuen Straßenlaternen in der Herzogstraße aufgestellt und angeschlossen. Die Leitungen dazu sind verlegt und die Straßenschäden wurden inzwischen behoben.

5.)

Der Bauhof ist inzwischen eifrig dabei, unsere neuen Spielgeräte in der Dörnenbachstraße zu montieren. Solange das Wetter mitmacht wird daran gearbeitet, ansonsten geht es im Frühjahr weiter.

6.)

In der letzten Sitzung hat der OR über die sogenannten Tiny Häuser diskutiert, ob diese in Cresbach auch in Frage kommen könnten. Ein solches Haus mit 25 m<sup>2</sup> Wohnfläche steht z.B. in Altheim. Diese Häuser gibt es auch mit 50 m<sup>2</sup>. Der OR war der Meinung, dass diese Varianten zwar gut und platzsparend seien, allerdings für Studentenstädte oder für größere Wohnanlagen mit solchen Typen besser geeignet sind als in Cresbach.

7.)

Der TÜV Termin für landwirtschaftliche Fahrzeuge in Oberwaldach ist für den Februar 2021 geplant. Hier wurde jedoch der Wunsch geäußert, diesen wie bisher in den April zu verlegen, um nicht aus dem Rhythmus zu kommen. Dies wird so in die Wege geleitet.

8.)

Wie bereits aus den Bekanntmachungen zu entnehmen war, gibt es in diesem Jahr keine Senioren-Nachmittage und keine Senioren-Weihnachtsfeier in Waldachtal. Auch der Seniorenkreis Cresbach hat alle seine Termine aufgrund der aktuellen Corona Situation abgesagt. Diese Entscheidungen waren richtig, da auch keine ordentlichen Hygiene-Vorschriften eingehalten werden können und unsere Seniorinnen und Senioren zu den gefährdeten Personengruppen gehören. Wünschen wir uns, dass in 2021 sich alle gesund und munter zum geselligen und kurzweiligen Senioren-Nachmittag wieder treffen können.

9.)

Am Dienstag, 20.10.20 findet beim ehemaligen GranzowGelände in Lützenhardt eine Besichtigung des Standes der Renaturierung der Waldach statt. Die ORäte sind hierzu herzlich eingeladen.

## TOP 7

### **Anfragen aus dem Gremium**

Es wurde von OR Otto Brezing eine „lustige Anfrage“ gestellt.

Da in Unterwaldach inzwischen 9 Kleinkinder wohnhaft sind, würde er hiermit einen Kinderspielplatz beantragen wollen.

Der Vorsitzende antwortete, dass es doch schön ist, dass Unterwaldach so viel Zuwachs bekommen hat. Allerdings wünschenswert wäre, hier in Eigeninitiative zusammen mit den Eltern aktiv zu werden. OR Brezing verstand den Hinweis, den er schmunzelnd annahm. Die Anfrage wurde vom Gremium lächelnd zur Kenntnis genommen.

**Ende der nichtöffentlichen Sitzung: 21.10 Uhr**